

Zu den stehenden Gewässern zählen ferner die Teiche oder Weiher, kleine, meist künstlich angelegte Seen. Ein stehendes Gewässer von geringer Tiefe, das von Pflanzen angefüllt ist, heißt *Sumpf*. Größere sumpfige Gebiete nennt man *Brüche*. Bildet sich durch abgestorbene Pflanzenteile eine neue Decke von allerdings nur geringer Festigkeit, dann entsteht ein *Moos*. Die abgetrockneten Pflanzenreste nennt man *Torf*, der als Brennstoß benutzt wird.

### Die Luft.

**Die Luft im allgemeinen.** Die Luft umgibt die ganze Erde wie eine Hülle. Diese Luftpille heißt die *Atmosphäre*.

**Luftdruck.** Die Luft ist am Erdboden am dichtesten und schwersten; mit zunehmender Höhe wird sie immer dünner und leichter, so daß der Mensch schon in einigen Tausend Meter Höhe nicht mehr atmen kann (Bergkrankheit). **Der Luftdruck nimmt also mit der Höhe ab**, wird aber auch durch die Temperatur und die Feuchtigkeit beeinflusst. Er wird durch das *Barometer* gemessen.

**Wärme der Luft, Temperatur.** Im Winter fallen bei uns die Sonnenstrahlen sehr schräg auf die Erde und erwärmen dann nur wenig. Da überdies die Sonne nur kurze Zeit am Himmel steht (etwa 8 Stunden) und oft durch Wolken verhüllt wird, ist die Jahreszeit rau und kalt. Im Sommer dagegen scheint die Sonne viel länger (etwa 16 Stunden), und ihre Strahlen treffen die Erde unter einem steilen Winkel. Die Tage sind dann lang, und die Witterung ist warm.

**Je länger die Sonne am Tage scheint und je höher sie mittags steht, um so mehr erwärmt sie die Luft.**

Besteigt man einen hohen Berg, so wird die Luft allmählich kälter; ja die höchsten Erhebungen vieler Gebirge, z. B. der Alpen, sind dauernd mit Eis und Schnee bedeckt, sie haben einen ewigen Winter. **Die Luftwärme nimmt also wie der Luftdruck mit der zunehmenden Höhe ab.**

Die Wärme der Luft wird durch das *Thermometer* (d. h. Wärmemesser) gemessen. Derjenige Punkt des Thermometers, den das obere Ende des Quecksilbers beim Gefrieren des Wassers erreicht, heißt der *Gefrierpunkt* (mit 0 bezeichnet); derjenige, den es beim Sieden des Wassers erreicht, der *Siedepunkt*. — Der Abstand zwischen Gefrier- und Siedepunkt wird in 80 oder 100 Teile (*Grade*) geteilt, das Stück unter dem Gefrierpunkt in ebenso große. — Das Thermometer nach *Réaumur* (réomür, abgekürzt R) ist das 80 teilige, das nach *Celsius* (abgekürzt C), das jetzt meistens benutzt wird, das 100 teilige. — Grade unter 0 werden mit — (minus) bezeichnet.

**Verteilung der Lufttemperatur über den Erdball.** Da die wärmende Kraft der Sonnenstrahlen von dem Winkel abhängt, unter dem sie die Erdoberfläche treffen,

